

Jahresausstellung 2025

von Künstlerinnen und Künstlern

im Kunstverein Kreis Soest e.V.

Ausschreibung:

Alle zwei Jahre präsentiert der Kunstverein der Öffentlichkeit eine Ausstellung, die einen Einblick in das Schaffen unserer Künstlerinnen und Künstler gibt. In diesem Jahr wird die Ausstellung am Freitag, dem **5. Dezember 2025**, um 19.00 Uhr, in unserer Galerie eröffnet.

Auch in diesem Jahr ist die Ausstellung wieder thematisch orientiert und lautet:

„Zwischen Utopie und Alltag“

Es können bis zu drei Vorschläge eingereicht werden. Das können sein Bilder, Zeichnungen, Collagen, Fotos, Objekte und Skulpturen. Die eingereichten Werke dürfen nicht älter als fünf Jahre sein.

Zu große Formate, die nicht in unserer Galerie präsentiert werden können, müssen leider abgelehnt werden. Bei Serien von kleinen Bildern dürfen es nicht mehr als fünf sein.

Die Bewerbung für diese Ausstellung erfolgt über **Farbfotos im Format A 4** für jedes einzelne Werk. Die Angaben über Kontaktadresse, Titel, Entstehungsjahr, Technik, Maße sind unbedingt beizufügen. Bitte reichen Sie bis zur Entscheidung der Kommission keine Originalwerke ein. Digitale Bewerbungen sind nicht möglich.

Bewerbungsadresse: Kunstverein Kreis Soest e.V., Jakobistr. 17, 59494 Soest
Öffnungszeiten: di, mi, do 14 – 18 Uhr, sa 11 – 13 Uhr.

Abgabetermin der Bewerbung ist spätestens der 15. Oktober 2025. Danach wird eine Auswahlkommission zusammentreten und ein oder zwei Werke auswählen. Die Künstlerinnen und Künstler werden von uns benachrichtigt. Sie sind verpflichtet, die ausgewählten Werke für die Ausstellung zur Verfügung zu stellen. Denken Sie daran, dass Ihr Werk hängbar oder stellbar sein muss.

Sollten mehr Werke ausgewählt werden, als in einer Ausstellung zu hängen sind, wird Ende Januar 2026 Teil 2 der Ausstellung eröffnet.

Die Entscheidung der Auswahlkommission ist bindend, auch im Hinblick darauf, ob Werke eines Künstlers oder einer Künstlerin in Teil 1 oder 2 präsentiert werden.

Der Vorstand des Kunstvereins ist gespannt, welche Werke in diesem Jahr eingereicht werden. Von der hohen Qualität unserer Kunstschaffenden konnten wir uns in mehreren Ausstellungen bereits überzeugen. Wir freuen uns!

Das Thema wurde bewusst offen gehalten.
Gutes Schaffen!

Für den Vorstand des Kunstvereins Inga Schubert-Hartmann, Vorsitzende